



PRESSEMITTEILUNG

Nanogate etabliert sich mit Großauftrag für hochwertige Kunststoffe als Systemlieferant (Tier1-Zulieferer) bei einem weltweit führenden Autohersteller

Millionenauftrag mit mehrjähriger Laufzeit – Auslieferung startet 2014 - Erhebliche Impulse für Umsatz und Ergebnis erwartet – Umfassende Vorbereitungen für den Produktionsstart laufen derzeit

Göttelborn, 16. Juli 2013. Die Nanogate AG (ISIN DE000A0JKHC9), ein international führendes, integriertes Systemhaus für Hochleistungsoberflächen, hat erstmals einen Auftrag als direkter Zulieferer (Tier1-Status) für die Automobilindustrie erhalten: Der Auftrag im zweistelligen Millionen-Bereich umfasst die Lieferung von Komponenten an Volkswagen. Bei den Bauteilen handelt es sich um optisch hochwertige Verblendungen aus innovativen Kunststoffen in schwarzer Klavierlackoptik. Sie kommen bei hochwertigen Designelementen eines Mittelklassefahrzeugs mit hoher Stückzahl zum Einsatz. Derzeit laufen umfangreiche Vorbereitungen für den Produktionsstart, verbunden mit signifikanten Investitionen und Mitteleinsatz. Die Auslieferung erster Komponenten ist für 2014 geplant.

Ralf Zastrau, Vorstandsvorsitzender der Nanogate AG: „Die Ausrichtung von Nanogate als Innovationspartner für namhafte Industriekunden zahlt sich einmal mehr aus. Mit dem neuen Millionen-Auftrag etablieren wir uns erstmals als sogenannter Tier1-Zulieferer für einen weltweit führenden Autohersteller. Mit dem Einsatz bei einem weit verbreiteten Mittelklassefahrzeug können wir die Stückzahl deutlich erhöhen und Skaleneffekte nutzen. Nanogate erreicht zugleich einen neuen Reifegrad, was die Zusammenarbeit mit einem Hersteller betrifft.“



Ich bin zuversichtlich, dass wir gerade im dynamischen Markt für innovative Kunststoffe mit hochwertigen optischen Eigenschaften künftig weitere Projekte als Tier1-Zulieferer direkt für die OEMs realisieren werden. Bei der Erschließung dieses attraktiven Marktes kommen wir mit diesem Auftrag schneller voran als erwartet. Kurzfristig stehen wir daher vor einem signifikanten Mitteleinsatz, ehe sich der Auftrag im nächsten Jahr positiv bei Umsatz und Ergebnis widerspiegelt.“

Die Lieferung umfasst hochwertige optische Bauteile. Sie dienen als Designelement eines beliebten Mittelklassefahrzeugs und werden sowohl in glänzender als auch in matter Ausführung angeboten. Die Herstellung der Komponente ist technisch besonders anspruchsvoll und wird als Kunststoffverbundsystem realisiert, in dem unterschiedliche Eigenschaften miteinander vereint werden. Die von Nanogate hergestellten Komponenten bieten Kostenvorteile und höchste optische Qualität. Zudem können weitere Eigenschaften wie Kratzfestigkeit, chemische Beständigkeit oder UV-Schutz integriert werden.

Nanogate auf Twitter: http://twitter.com/nanogate_ag

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Christian Dose (Finanzpresse und Investoren)
Cortent Kommunikation AG
Tel. +49/ (0)69/5770300-0
nanogate@cortent.de

Nanogate AG
Zum Schacht 3
D-66287 Göttelborn
www.nanogate.com

Liane Stieler-Joachim
Nanogate AG
Tel. +49/(0)6825-9591-220
liane.stieler-joachim@nanogate.com

**Nanogate AG:**

Nanogate ist ein international führendes, integriertes Systemhaus für Hochleistungsoberflächen. Die Unternehmensgruppe mit Sitz in Göttelborn (Saarland) ermöglicht die Programmierung und Integration von zusätzlichen Funktionen (z.B. antihaftend, kratzfest, korrosionsschützend) in Materialien und Oberflächen. Getreu dem Claim „A world of new surfaces“ erschließt Nanogate für Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen die vielfältigen Möglichkeiten, die sich aus multifunktionalen Oberflächen auf Basis neuer Materialien ergeben.

Nanogate stellt seinen Kunden technologisch und optisch hochwertige Systeme zur Verfügung. Dazu nutzt das Unternehmen sein umfangreiches Know-how bei innovativen Werkstoffen, inklusive der vorhandenen Kompetenzen bei Nanomaterialien, -oberflächen und -strukturen. Ziel ist es, Produkte und Prozesse der Kunden durch Hochleistungsoberflächen zu verbessern sowie Umweltvorteile zu erzielen. Der Konzern konzentriert sich auf die vier Branchen Automobil-/Maschinenbau, Gebäude/Interieur, Sport/Freizeit und funktionelle Textilien sowie die strategischen Wachstumsfelder innovative Kunststoffe (z.B. Glazing) und Energieeffizienz. Nanogate verfügt über eine einzigartige und langjährige Material- und Werkstoff-Kompetenz, kombiniert mit einem umfangreichen und erstklassigen Prozess- und Produktions-Know-how. Als Systemhaus bietet Nanogate die gesamte Wertschöpfungskette vom Rohstoffeinkauf über die Synthese und Formulierung von Materialsystemen bis hin zur Veredelung und Produktion der Oberfläche. Dabei fokussiert sich der Konzern vor allem auf Beschichtungen von Kunststoffen und Metallen bei allen Oberflächentypen (zwei- und dreidimensionale Komponenten) in hoher optischer Qualität. Werttreiber sind die internationale Markterschließung, die Entwicklung neuer Anwendungen für die strategischen Wachstumsfelder innovative Kunststoffe (z.B. Glazing) und Energieeffizienz sowie externes Wachstum. Überdies will Nanogate mittelfristig einen erheblichen Umsatzanteil mit umweltfreundlichen Systemen und Cleantech-Anwendungen erzielen.

Die Nanogate-Gruppe verfügt über erstklassige Referenzen (beispielsweise Airbus, Audi, August Brötje, BMW, Bosch-Siemens Haushaltsgeräte, FILA, Jaguar, Junkers, Kärcher, REWE International). Mehrere hundert Projekte wurden bislang in der Serienproduktion gestartet. Außerdem bestehen strategische Kooperationen mit mehreren internationalen Konzernen. Zu Nanogate zählen die Nanogate Industrial Solutions GmbH, die Eurogard B.V., die Nanogate Textile & Care Systems GmbH, die Nanogate Glazing Systems B.V., eine Mehrheitsbeteiligung an der GfO Gesellschaft für Oberflächentechnik AG sowie eine strategische Beteiligung in Höhe von 76 Prozent an der Plastic-Design GmbH.

Disclaimer:

Diese Veröffentlichung ist weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren. Die Aktien der Nanogate AG (die "Aktien") dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder "U.S. persons" (wie in Regulation S des U.S. amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert) oder für Rechnung von U.S. persons angeboten oder verkauft werden. Die Aktien sind nicht und werden nicht außerhalb Deutschlands öffentlich angeboten.

This publication constitutes neither an offer to sell nor an invitation to buy securities. The shares in Nanogate AG (the "Shares") may not be offered or sold in the United States or to or for the account or benefit of "U.S. persons" (as such term is defined in Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act")). No offer or sale of transferable securities is being made to the public outside Germany."